



# DER LIEBE, LUST UND LEID

Humoreske für vierstimmigen Männerchor - a cappella oder mit Begleitung

Zusammengestellt und bearbeitet von Mark van Bree (1/1999)

Mit viel Humor und theatralischer Sprachbehandlung zu singen!

**D G D G C D7**

Vorspiel

**G G**

5 **Tenor** **Bas**

SPRECHER "Der Liebe, Lust und Leid"

1. Es wollt ein Mägdlein  
3. So schön wie braune

**D G D G**


7

früh aufstehn, drei-viertel Stund vor Tag, wollt in den Wald spazieren  
sah sie sein' Äuglein stehn. Wer kann im grünen

**C D G D G D**

11

zieren gehn, ja, ja, ja, spazieren gehn, und Brombeeren brechen  
Walde, ja, im grünen Walde den Beeren wider

15 **G D G C D D7 GC D7 G** *Zwischenspiel* **Tenor**  
  
 ab. stehn. 2. Und  
4.

20 **G D G**  
  
 als sie in den Wald nein kam, da kan des Jä gers  
 als drei vier tel Jahr ver gan gen warn, die Brom beern wur den

23 **G C D**  
  
 Sohn: "Ei Mäg dlein setzt dich da der, ja, ja, setzt dich  
 groß, da hat das schwa un Mäg de lein, ja, ja, schwarz braun

27 **G D G D G G**  
  
 nie der, zup für den Körb lein voll." 5. Sie sah es mit Ver  
 Mäg de lein n Kin auf ihr em Schoß.

31 **D G D G**  
  
 drung an: "Was hab ich denn ge tan? Kommt das wohl von den

35 **C D G D G D**  
  
 Brom beern' her, ja, ja, von den Brom beern' her, die ich ge pflück et

39

G D G C D D7 G C D7

Zwischenspiel



hab?"

LIED 2

SPRECHER: "Und dann, ja dann wird geheiratet".

43

Tenor



Bas

- 1. Die noch zeit ist, bei
- 2. Sechs Wo- n gehn so

45



mei- ner Treu, ein pu- del- när- isch Ding! Man ißt und trinkt sich  
schlum- mrig hin, da ist man blind; die Eh- leut sind ein

49



Zwischenspiel

voll da- bei da ißt nur: tanz und spring!  
Herz, ein Schatz, la he- s: mein Schatz, mein Kind!

53

Tenor



Bas

- 3. Es trifft ja kaum neun Mo- nat an, da
- 4. Der Kin- der hab ich nicht zu- viel, es



dreht sich schon der Wind; da zankt das Weib, da schimpft der Mann, es  
sind nicht mehr als zwölf! Und bei der Nacht, da heu- len sie, und

62 a D7 G G C D h e a D D7

*Zwischenspiel*

kommt ein Wick- el- kind.  
fres- sen wie die Wölf.

67 G G D G

**Tenor**  
**Bas**

5. Da schrein die Pla- gen: qua, qua, qua, die Oh- ren tun ei'm

71 D a h e a D7

weh; der Mann läuft fort zu Rie- re- na, und's Weib säuft brav Kaf-

75 G G

**SPRECHER: "Und was passiert denn in der Ehe?"**

fee. 1. Es hat ein Bau- er ein  
2. Der Mann, der dach- te in

77 D G D G

es Weib, die blieb so ger- ne zu- haus, sie bat oft ih- ren  
sei- nem Sinn: die Re- den, die sind gut! Ich will mich hin- ter die

D G D G

lie- ben Mann, er sollt doch fah- ren hi- naus, er  
Haus- tür stel- len, will sehn, was mei- ne Frau tut. Will

84

soll- te doch fah- ren ins Heu, er soll- te doch fah- ren ins  
sa- gen, ich fah- re ins Heu. Will sa- gen, ich fah- re ins

87

ha, ha, ha, ha, ha, ha, Heu, juch- hei, juch- hei, juch- hei, er  
ha, ha, ha, ha, ha, ha, Heu, juch- hei, juch- hei, juch- hei. Will

90

soll- te doch fah- ren ins Heu  
sa- gen, ich fah- re ins Heu

94

Tenor

Bas

3. Da kommt ge- schli- chen ein  
4. Er faß- te sie um ihr

97

...ers- knecht zum jun- gen Wei- be he- rein. Und  
Gür- tel- band und schwang sie wohl hin und her, der

100

sie um- fängt gar freund- lich ihn, gab stracks ih'm Wil- len da-  
Mann, der hin- ter der Tü- re stand, trat da ganz zor- nig her-

103

rein. "Mein Mann ist gefahren ins Heu, mein  
für: "Ich bin nicht gefahren ins Heu,

106

Mann ist gefahren ins ha, ha, ha, ha, ha, ha, Heu juch- hei, juch-  
bin nicht gefahren ins ha, ha, ha, ha, ha, Heu, juch- hei, juch-

109

hei, juch- hei, "Mein Mann ist gefahren ins Heu."  
hei, juch- hei, "Ich bin nicht gefahren ins Heu."

113

5. "Ach trau- ter, herz- al- ler-

117

Mann, ver- gib mir dies- en Fehl! Ich will ja her- zen und

lie- ben dich, will ko- chen dir Mus und Mehl. Ich dach- te, du wä- rest ins

125

G D G

a tempo

f

Heu, ich dach- te, du wä- rest ins ha, ha, ha, ha, ha

128

C G D D7 G D

Vollspiel

Heu, juch- hei, juch- hei, juch- hei, ich dach- te, du wä- rest ins ha, ha, ha, ha, ha Heu."

132

G D GC D7 G D4 G C

Tenor

Bass

Das Lie- ben bringt groß

137

G D7 G C

Freud, es ver- stän- de al- le Leut. Weiß mir ein schö- nes

141

D7 G D G

schö- ne tze- lein mit zwei schwarz- brau- nen Äu- ge- lein, die

144

C G a D7 G

mir, die mir, die mir mein Herz er- freut.